



Projekt-Steckbrief

Referat 9504
Kaiser-Friedrich-Str. 5a
55116 Mainz
Telefon 06131 16-5320
Telefax 06131 1617-5320
Sissi.Westrich@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

Grunddaten zum Projekt	
„BildungsBande – mit Kinderrechten in die Zukunft“ Modellvorhaben in Rheinland-Pfalz mit Kitas und Partnerinstitutionen	
Projektträger:	MAKISTA e.V.
Kurzinfo zum Träger	MAKISTA (Macht Kinder stark für Demokratie) ist ein Verein mit Sitz in Frankfurt, der bundesweit engagiert ist, u. a. als Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik und als Mitglied der National Coalition (Netzwerk für Kinderrechte). Die Kooperation mit dem Verein hat nicht nur in Hessen, sondern auch in Rheinland-Pfalz Tradition. Vorstandsvorsitzende ist Sonja Student.
Kooperationspartner	Ministerium für Bildung RLP
Internetauftritt zum Projekt	www.bildungsbande.de
Themenschwerpunkt	Peer-to-Peer-Projekt zur Bildungsförderung
Adressaten des Projektes	Kita-Kinder und Schul-Kinder
Projektzeitraum	1/2016 – 12/2017

Ziel des Projektes / Fragestellung des Projektes (max. ½ Seite)
Das Programm verfolgt folgende Ziele: <ul style="list-style-type: none">- Stärkung von Kinderrechten,- zivilgesellschaftlichem Engagement,- Partizipation und Verantwortungslernen- institutionenübergreifenden Vernetzung von Kita und Schule

Beschreibung des Projektes
Modellhaft wird über zwei Jahre das Programm an rheinland-pfälzischen Kitas und kooperierenden Schulen durchgeführt und Ende 2017 mit Blick die Ziele der Stärkung von Kinderrechten, von Partizipation, Verantwortungslernen und institutionenübergreifender Vernetzung von Kita und Schule sowie Förderung des zivilgesellschaftlichen Engagements ausgewertet.
<u>An 5 Standorten in Rheinland-Pfalz</u> <ul style="list-style-type: none">- Worms- Bad Kreuznach- Mainz- Neuwied und- Schalkenbach



nehmen 7 Kitas mit ihren Partnerschulen teil.

MAKISTA begleitet die Schulen dabei, Schülercoachs für die Partnerkitas dafür zu befähigen, den Kita-Kindern Kinderrechte näherzubringen. Entsprechend begleitet MAKISTA auch die Kitas, um das Programm des Lernens von größeren Kindern in die Bildungsarbeit einzubetten.

Umgesetzt wurde/wird das Projekt entsprechend folgendem Zeitplan:

- Jan. 2016 bis Beginn der Sommerferien: Konzeptentwicklung, Kontaktaufnahme mit Institutionen und Aufnahmegespräche, Zusammenstellung eines Kinderrechte-Materialpaketes für die Schulen;
- Schulstart 2016: Regelmäßige Besuche der Schülercoachs in den Kitas
- Frühjahr 2017: Begleitung der Reflexionstreffen an den Einrichtungen, Spiel- und Lernfest BildungsBande RLP zur Vernetzung der Institutionen, Vertiefung der Kinderrechte
- Ende Schuljahr 2016/17: Kinder erhalten ein Zertifikat; Evaluation des Modellvorhabens, Transforgespräch mit den Einrichtungen,
- nach den Sommerferien: Auftakttrainings mit Schüler/-innen
- Herbst 2017: Auswertung

Einschätzung der Bedeutung des Projektes

Dass dieses Projekt mit Blick auf Verantwortungsübernahme und selbstständiges Lernen auf die Schul-Kinder positive Auswirkungen hat, scheint naheliegend. Interessant ist, inwieweit sich das Projekt auch positiv auf die Kita-Kinder mit Blick auf das Lernen von peers und eine Element zur Stärkung von Resilienz auswirkt.

Veröffentlichungen/bestellbare Materialien/zu erwartende Produkte

Die Ergebnisse des Projektes werden mit Blick auf die Übertragbarkeit ausgewertet und veröffentlicht.

Planungen zur Umsetzung des Projektes nach Ablauf des Projektzeitraums (Implementation)

Ergebnis der Auswertung bleibt abzuwarten

Ferner von Interesse...

Kontakt – Informationen zum Projekt

Ansprechpartnerin	Lea Berend
Adresse	Makista e.V. Bildung für Kinderrechte und Demokratie
Telefon	069 9494467
E-Mail	berend@makista.de
Stand	April 2017